

**Bericht aus dem Gemeinderat
Gemeinderatssitzung am 23.06.2015
Teil 2**

Jahresabschluss 2014

a) Jahresabschluss 2014 Gemeinde

b) Jahresabschluss 2014 Eigenbetrieb Wasserversorgung

c) Jahresabschluss 2014 Eigenbetrieb Kommunalen Wohnungsbau

Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss 2014 für die Gemeinde als auch für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und den Kommunalen Wohnungsbau einstimmig festgestellt. Gegenüber den ursprünglich für die Jahresplanung ermittelten Zahlen konnte der Bürgermeister dem Gemeinderat für die Jahresrechnung deutlich bessere Zahlen vorstellen. So konnte beispielsweise für das Jahr 2014 auf die Aufnahme von Krediten gänzlich verzichtet werden. Die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt, also die Finanzmittel, die aus dem laufenden Betrieb übrig waren und für Investitionen zur Verfügung stehen, konnten auf über 2,8 Mio. € gesteigert werden. Insgesamt bezeichnete der Bürgermeister das abgelaufene Haushaltsjahr 2014 als sehr zufriedenstellend, wies aber gleichzeitig daraufhin, dass nicht durchgeführte Investitionsmaßnahmen bzw. nicht komplett fertiggestellte Großinvestitionen wie beispielsweise das Regenüberlaufbecken an der Bahnhofstraße oder die Bahnüberführung 2015 zu Buche schlagen werden. Die Haushaltsrechnung wird an anderer Stelle im Amtsblatt öffentlich bekannt gemacht. Hierauf wird verwiesen.

Straßenerneuerung Friedhofstraße OT Neuthard

- Erneute Ausschreibung der Entwässerungskanal-, Druckrohrleitungs- und Verkehrswegebauarbeiten - Festlegung des Ausschreibungsumfangs nach erneuter Prüfung

Nachdem in der Gemeinderatssitzung vom 23.09.2014 die damals erfolgte Ausschreibung für die Baumaßnahme aufgrund der sehr hohen Wettbewerbspreise aufgehoben werden musste hatte der Gemeinderat nun über die erneute Ausschreibung der Maßnahme zu entscheiden. Aufgrund des Antrags einer Fraktion wurde auch darüber beraten und schließlich Beschluss gefasst, die geplante Maßnahme für die Friedhofstraße von der Kreuzung mit der Luisenstraße bis zur Einmündung in die Kirchstraße zu verlängern. Die hierfür notwendigen Mehrkosten gegenüber der ursprünglich veranschlagten Maßnahmen belaufen sich auf 271.500,- €. Der Beschluss über die Verlängerung der Maßnahme bis hin zur Kirchstraße wurde mit 10 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gefasst. Einig war man sich im Gemeinderat, die Maßnahme erst im Spätjahr 2015 auszuschreiben, um möglich günstige Wettbewerbspreise zu erhalten als derzeit.

Gemeinde Graben-Neudorf

Bebauungsplan „Mitte Zentrum-Bahnhofsring“, 5. Änderung (Gebiet 2.2) und örtliche Bauvorschriften

Da Planungsinteressen der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard zu dem von der Gemeinde Graben-Neudorf geplanten Bebauungsplan nicht tangiert werden hat der Gemeinderat beschlossen gegen das geplante Bebauungsplanvorhaben keine Einwendungen oder Anregungen vorzubringen.

Stellungnahme zu Bausachen

Bauantrag zur Nutzungsänderung von Räumen im Gebäude Flst.-Nr. 782/1, Kirchstr. (Privatpraxis für Physiotherapie)

Hier hat der Gemeinderat einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Kenntnisgabeverfahren zum Abbruch baulicher Anlagen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 470, Talstr.

Auch hier hat der Gemeinderat einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bauantrag zur Errichtung einer Garage auf dem Grundstück Flst. Nr. 2428/1 Hauptstraße (Vor-Ort-Termin)

Nachdem sich der Gemeinderat vor der Gemeinderatssitzung vor Ort von der Situation ein Bild gemacht hatte und in der anschließenden die Frage eingehend erörtert hat, hat der Gemeinderat dem Bauantrag mehrheitlich das Einvernehmen mit 13 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen erteilt.